

Auf einen Blick

Über den Autor	7
Einführung	23
Teil I: Einführung in die juristische Denk- und Arbeitsweise/ Falllösung	27
Kapitel 1: Die juristische Denk- und Arbeitsweise	29
Teil II: Einführung in das Arbeitsrecht	35
Kapitel 2: Entstehung, systematische Einordnung und Stellung des Arbeitsrechts ...	37
Kapitel 3: Ein Blick auf die Rechtsquellen des Arbeitsrechts	41
Kapitel 4: Internationales Arbeitsrecht und Kollisionsrecht	47
Kapitel 5: Was Sie über die Arbeitsgerichtsbarkeit wissen sollten	51
Teil III: Das Individualarbeitsrecht	55
Kapitel 6: Was Sie über das Arbeitsverhältnis wissen sollten	57
Kapitel 7: Die Begründung des Arbeitsverhältnisses	77
Kapitel 8: Die Pflichten des Arbeitnehmers	91
Kapitel 9: Die Pflichten des Arbeitgebers	111
Kapitel 10: Arbeitsausfälle	127
Kapitel 11: Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Kündigung	151
Kapitel 12: Kündigungsschutz	169
Kapitel 13: Sonstige Beendigungsgründe	195
Kapitel 14: Betriebsübergang und weitere Nichtbeendigungsgründe	201
Kapitel 15: Pflichten bei der Beendigung des Arbeitsverhältnisses	207
Teil IV: Das kollektive Arbeitsrecht (im Überblick)	217
Kapitel 16: Das Koalitionsrecht	219
Kapitel 17: Das Tarifvertragsrecht	225
Kapitel 18: Das Arbeitskampfrecht	235
Kapitel 19: Mitbestimmungsrecht	247
Kapitel 20: Betriebsverfassungsrecht	253
Teil V: Jetzt sind Sie dran: Fälle mit Lösungen	291
Kapitel 21: Fälle mit Lösungen	293
Teil VI: Der Top-Ten-Teil	313
Kapitel 22: Zehn wichtige Themen aus dem Individualarbeitsrecht	315
Kapitel 23: Zehn Tipps zur Kündigung	319
Kapitel 24: Zehn wichtige Begriffe aus dem kollektiven Arbeitsrecht	323
Stichwortverzeichnis	327

Inhaltsverzeichnis

Über den Autor	7
Einführung	23
Über dieses Buch	23
Was dieses Buch nicht will	23
Törichte Annahmen über den Leser	24
Wie Sie dieses Buch lesen	24
Teil I: Einführung in die juristische Denk- und Arbeitsweise/Falllösung ...	24
Teil II: Einführung in das Arbeitsrecht	24
Teil III: Das Individualarbeitsrecht	24
Teil IV: Das kollektive Arbeitsrecht (im Überblick)	25
Teil V: Jetzt sind Sie dran: Fälle mit Lösungen	25
Teil VI: Der Top-Ten-Teil	25
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden	25
Wie es weitergeht	26
 TEIL I	
EINFÜHRUNG IN DIE JURISTISCHE DENK- UND ARBEITSWEISE/FALLLÖSUNG	27
 Kapitel 1	
Die juristische Denk- und Arbeitsweise	29
Nur Mut	30
Über Anspruchsgrundlagen	30
Subsumtionstechnik und Gutachtenstil	31
(Nicht nur) für die Studierenden unter den Lesern	33
Richtig lesen kann helfen	33
Die Fragestellung erkennen ist kein Fehler	33
Jetzt geht es an die Rechtsvorschriften	34
 TEIL II	
EINFÜHRUNG IN DAS ARBEITSRECHT	35
 Kapitel 2	
Entstehung, systematische Einordnung und Stellung des Arbeitsrechts	37
So entstand das Arbeitsrecht	37
Arbeitsrecht ist »politisches« Recht	37
Arbeitsrecht und Vertragsfreiheit	38
Einschränkungen der Abschlussfreiheit	39
Einschränkungen der Inhaltsfreiheit	39
Systematische Einordnung und Stellung	40

Kapitel 3	
Ein Blick auf die Rechtsquellen des Arbeitsrechts	41
Das sind die wichtigsten Gesetze auf dem Gebiet des Arbeitsrechts	41
Die Bedeutung des Richterrechts	43
Tarifverträge	43
Betriebsvereinbarungen	43
Betriebliche Übung	43
Arbeitsvertragliche Musterklauseln	44
Arbeitsvertrag	44
Weisungsrecht des Arbeitgebers	44
Was tun im Konfliktfall: Die Rangordnung der Rechtsquellen im Arbeitsrecht	45
Kapitel 4	
Internationales Arbeitsrecht und Kollisionsrecht	47
Was Sie über das internationale Arbeitsrecht wissen sollten	47
Das Arbeitsrecht der Europäischen Union	48
Die starke Rolle des EuGH	48
Was ist das? Arbeitskollisionsrecht	48
Das Arbeitnehmer-Entsendegesetz	49
Kapitel 5	
Was Sie über die Arbeitsgerichtsbarkeit wissen sollten	51
Aufbau und Besetzung der Arbeitsgerichte	51
Zuständigkeit der Gerichte	52
Das Urteilsverfahren	53
Der Güte Termin	53
Der Kammertermin	53
Urteil und Instanzenzug	53
Keine Kostenerstattung in der ersten Instanz	54
Das Beschlussverfahren	54
TEIL III	
DAS INDIVIDUALARBEITSRECHT	55
Kapitel 6	
Was Sie über das Arbeitsverhältnis wissen sollten	57
Die Voraussetzungen – wann liegt ein Arbeitsverhältnis vor?	57
Unselbstständigkeit als Hauptkriterium	58
Scheinselbstständigkeit oder echte Selbstständigkeit?	58
Hier wird auch gearbeitet – aber ohne Arbeitsverhältnis	60
So schnell wird man Parteimitglied: Die Parteien des Arbeitsverhältnisses	62
Arbeitnehmer	62
Die leitenden Angestellten	62
Arbeitgeber	63
Wenn es ein wenig anders ist: Besondere Arbeitsverhältnisse	63
Die Lehrjahre: Berufsausbildungsverhältnisse	64

Nicht nebensächlich: Nebenbeschäftigungsverhältnisse.	65
Wenn Sie sich die Zeit einteilen: Teilzeitarbeitsverhältnisse.	66
Teilzeit ist nicht gleich Teilzeit.	66
Die »normale« Teilzeitarbeit.	66
Die »alte« Streitecke: Der Rechtsanspruch auf zeitlich nicht begrenzte (unbefristete) Teilzeit.	66
Die »junge« Streitecke: Der Rechtsanspruch auf zeitlich begrenzte (befristete) Teilzeit (»Brückenteilzeit«).	67
Geringfügige Beschäftigung auf 520-Euro-Basis (»Minijobber«).	68
Arbeitnehmerüberlassungsverhältnisse (Leiharbeit, Zeitarbeit).	69
Leiharbeit und Werkvertrag.	71
Befristete Arbeitsverhältnisse.	72
Kalendermäßige Befristung und Zweckbefristung.	73
Machen Sie als Arbeitgeber keinen Formfehler.	73
Befristungen ohne Grund sind nur eingeschränkt zulässig.	74
Was Sie über Befristungen mit Sachgrund wissen sollten.	75
Noch ein Fallstrick für Arbeitgeber: Weiterbeschäftigung nach Fristablauf.	75
Auch Fallstricke für Arbeitnehmer!	76
Probearbeitsverhältnisse.	76
Die klassische Probezeit.	76
Das befristete Probearbeitsverhältnis.	76

Kapitel 7

Die Begründung des Arbeitsverhältnisses. 77

Was Sie über den Abschluss des Arbeitsvertrags wissen sollten.	77
Die Stellenausschreibung ist kein Angebot.	78
Die Stellenausschreibung darf nicht diskriminieren – das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz.	78
Benachteiligungen sind nicht immer offensichtlich.	78
Das Benachteiligungsverbot ist umfassend – aber es gibt auch Ausnahmen.	79
Benachteiligung trotz AGG: Diese Sanktionen drohen dem Arbeitgeber. .	80
Frist beachten.	81
Das Problem mit der Beweislast.	81
Was der Arbeitgeber tun muss, um Sanktionen zu vermeiden.	83
Der Arbeitsvertrag bedarf keiner besonderen Form.	83
Auch der Abschluss von Arbeitsverträgen hat so seine Tücken.	85
Mangelnde Geschäftsfähigkeit.	85
Arbeitsverträge dürfen nicht gegen Gesetze und nicht gegen die guten Sitten verstoßen.	85
Arbeitsverträge können auch angefochten werden.	86
Arglistige Täuschung oder »Recht zur Lüge«?	86
Mängel des Arbeitsvertrags – und nun?	88
Auch Arbeitsverträge können einer AGB-Kontrolle unterliegen.	89
Nebenpflichten bei der Anbahnung des Arbeitsverhältnisses.	90
Schadensersatz wegen Verletzung vorvertraglicher Sorgfaltspflichten. . . .	90
Die Stelle nicht bekommen – trotzdem Anspruch auf Erstattung der Vorstellungskosten (und noch mehr).	90

Kapitel 8

Die Pflichten des Arbeitnehmers	91
Die Hauptpflicht des Arbeitnehmers: Arbeiten!	91
Persönliche Arbeitspflicht	91
Was der Arbeitnehmer leisten muss – die Art der Arbeitsleistung	92
Der Ort der Arbeitsleistung	93
Die Arbeitszeit	94
Pflicht zur Arbeitszeiterfassung	94
Die maximale Arbeitszeit	94
Die Verteilung der Arbeitszeit	95
Ausgleich für Sonn- und Feiertagsbeschäftigung	96
Die Nebenpflichten des Arbeitnehmers	98
Arbeitsergebnisse stehen dem Arbeitgeber zu	99
Handlungspflichten	99
Unterlassungspflichten	100
Kein Gerede über Interna – die Verschwiegenheitspflicht	100
Keine Konkurrenztaetigkeit – das Wettbewerbsverbot	102
Das Erscheinungsbild des Arbeitnehmers – Unterlassungspflicht?	102
Haftung des Arbeitnehmers bei Pflichtverletzungen	103
Die Nichtleistung	103
Schlechtleistung und Minderleistung	103
Die Fehlleistung	104
Die Haftung des Arbeitnehmers gegenüber dem Arbeitgeber	104
Anspruch auf Erfüllung	105
Verweigerung der Lohnzahlung	105
Schadensersatzanspruch bei Pflichtverletzung	106
Die Beweislastregel – eine »kleine« Hilfe für den Arbeitnehmer	106
Die Begrenzung der Arbeitnehmerhaftung – eine »große« Hilfe für den Arbeitnehmer	106
Die Haftung des Arbeitnehmers gegenüber Kollegen	108
Bei Körperverletzung greift die Gesetzliche Unfallversicherung	108
Bei Sachschäden kann ein Freistellungsanspruch bestehen	109
Der innerbetriebliche Freistellungsanspruch	109
Die Haftung des Arbeitnehmers gegenüber betriebsfremden Dritten	110

Kapitel 9

Die Pflichten des Arbeitgebers	111
Die Hauptpflicht des Arbeitgebers: Lohnzahlung	111
Lohnhöhe – auch ohne Vereinbarung müssen Sie nicht »umsonst« arbeiten	111
Das gibt es mindestens: Der gesetzliche Mindestlohn	112
Wer den Mindestlohn erhält	112
Mindestlohn und Tarifverträge	113
Wer den Mindestlohn bezahlen muss	113
Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser	114
Lohnzahlung	114
Lohnarten: Geldlohn und Naturallohn	114

Grundlohn und Lohnzuschläge	115
Weihnachtsgeld und Stichtagsklausel.	117
Die Sicherung der Lohnzahlung.	118
Nicht alles ist pfändbar – die Pfändungsfreigrenzen für Arbeitseinkommen	118
Die Nebenpflichten des Arbeitgebers.	120
Allgemeine Schutz- und Fürsorgepflichten.	120
Pflicht zur Gleichbehandlung.	120
Die Beschäftigungspflicht	121
Die Pflicht zur Vergütung von Arbeitnehmererfindungen	121
Die Pflicht zur Entgeltumwandlung im Rahmen der Altersversorgung ...	121
Weitere spezialgesetzlich geregelte Nebenpflichten	122
Die Haftung des Arbeitgebers bei Pflichtverletzungen	122
Anspruch auf Erfüllung	123
Verweigerung der Arbeitsleistung – das Zurückbehaltungsrecht des Arbeitnehmers	124
Schadensersatzanspruch bei Pflichtverletzung	124
Besonderheiten bei Arbeitsunfällen	124

Kapitel 10

Arbeitsausfälle 127

Der Grundsatz: Ohne Arbeit kein Lohn	127
Ausnahmen vom Grundsatz	127
Der Annahmeverzug des Arbeitgebers.	128
Lohn trotz Krankheit – die Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall des Arbeitnehmers	130
Unter diesen Voraussetzungen besteht ein Anspruch auf Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall.	130
Die Entgeltfortzahlung an Feiertagen	135
Entgeltzahlung bei Arbeitsverhinderung aus persönlichen Gründen	135
Die Arbeitsverhinderung muss aus den persönlichen Verhältnissen des Arbeitnehmers resultieren	135
Der Arbeitnehmer darf die Arbeitsverhinderung nicht verschuldet haben.	135
Die Arbeitsverhinderung darf nur einen verhältnismäßig nicht erheblichen Zeitraum umfassen	136
Betriebs- und Wirtschaftsrisiko	136
Wirtschaftsrisiko.	137
Urlaub und Lohnzahlung	138
Mutterschutz, Elternzeit, Pflegezeit.	144
Pflegezeit.	149

Kapitel 11

Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Kündigung.....

151

Was unter einer Kündigung zu verstehen ist.	151
Praxishauptstreitfall: Die Arbeitgeberkündigung	152
Kündigungsarten	152

16 Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Kündigungsgrundsätze	153
Zwingende Schriftform gem. § 623 BGB.....	154
Kündigungsberechtigung	154
Kündigungen sind bedingungsfeindlich	154
Ausnahme: Potestativbedingung.....	155
Keine Begründung erforderlich	155
Die Kündigung muss zugehen	156
Praxisproblem: Beweis des Zugangs.....	156
Die Kündigung muss verhältnismäßig sein	157
Der Betriebsrat muss angehört werden.....	157
Der Betriebsrat kann die Kündigung nicht verhindern	158
Die ordentliche Kündigung.....	159
Die gesetzlichen Kündigungsfristen	159
Vereinbarung von Kündigungsfristen	160
Sonderfall Probezeit	161
Die außerordentliche Kündigung	162
Keine schematische Einordnung bestimmter Verhaltensverstöße als »wichtiger Grund«	162
Die Zwei-Stufen-Prüfung.....	163
Die Ausschlussfrist.....	165
Eine fristlose Kündigung kann in eine ordentliche Kündigung umgedeutet werden	165
Die Änderungskündigung.....	166
Die Reaktionsmöglichkeiten des Arbeitnehmers	166
Die Annahme unter Vorbehalt	166
Sonderfälle der Kündigung	167
Die Verdachtskündigung.....	167

Kapitel 12

Kündigungsschutz 169

Der allgemeine Kündigungsschutz nach dem KSchG.....	170
Der Anwendungsbereich des KSchG	170
Das KSchG gilt nicht: Kein Kündigungsschutz	171
Die soziale Rechtfertigung der Kündigung	172
Immer durchzuführen: Die Interessenabwägung.....	172
Die personenbedingte Kündigung.....	172
Die verhaltensbedingte Kündigung.....	174
Die betriebsbedingte Kündigung.....	179
Die Sozialauswahl.....	182
Besonderer Kündigungsschutz für bestimmte Arbeitnehmergruppen....	184
Die Kündigungsschutzklage	187
Drei-Wochen-Frist beachten.....	187
Klageantrag und Wirklichkeit	188
Die Entscheidungsmöglichkeiten des Arbeitsgerichts	189
Klageverzicht und Abfindungsanspruch.....	192
Der Anspruch auf Weiterbeschäftigung während des Kündigungsschutzprozesses	193

Kapitel 13

Sonstige Beendigungsgründe 195

Der Aufhebungsvertrag	195
Der Aufhebungsvertrag ist keine Kündigung!	195
Zwingende Schriftform beachten	195
Aufhebungsvertrag bereits abgeschlossen – davon kommen Sie als Arbeitnehmer kaum noch weg.	196
Erreichen einer Altersgrenze	196
Regelung im Arbeitsvertrag erforderlich	196
Zeitablauf bei Befristung	197
Eintritt einer auflösenden Bedingung.	197
Kein Abwälzen des Unternehmerrisikos.	198
Die Anfechtung.	198
Gerichtliche Entscheidung	198
Tod des Arbeitnehmers	199

Kapitel 14

Betriebsübergang und weitere Nichtbeendigungsgründe ... 201

Der Betriebsübergang.	201
Unter diesen Voraussetzungen liegt ein Betriebsübergang vor	202
Über den Betriebsübergang sind die Arbeitnehmer vorab zu unterrichten.	204
Die Rechtsfolgen des Betriebsübergangs.	205
Das Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers	205
Tod des Arbeitgebers	206
Insolvenz des Arbeitgebers	206
Betriebsschließung	206
Streik und Aussperrung	206

Kapitel 15

Pflichten bei der Beendigung des Arbeitsverhältnisses 207

Die Pflichten des Arbeitgebers	207
Gewährung von Freizeit zur Stellensuche	207
Die Erteilung eines Arbeitszeugnisses	208
Aushändigung der Arbeitspapiere.	214
Die Pflichten des Arbeitnehmers.	214
Die Verschwiegenheitspflicht	214
Das nachvertragliche Wettbewerbsverbot.	215

TEIL IV

DAS KOLLEKTIVE ARBEITSRECHT (IM ÜBERBLICK). 217

Kapitel 16

Das Koalitionsrecht. 219

Was ist eine Koalition?	219
Koalition und Grundgesetz – die Koalitionsfreiheit	221
Individuelle Koalitionsfreiheit.	221
Kollektive Koalitionsfreiheit	221

18 Inhaltsverzeichnis

Organisation und Rechtsstatus der Koalitionen	222
Gewerkschaften	222
Arbeitgeberverbände	223

Kapitel 17

Das Tarifvertragsrecht **225**

Der Tarifvertrag	225
Die Bedeutung des Tarifvertrags in der Praxis	226
Die Parteien des Tarifvertrags	226
Tariffähigkeit	226
Tarifzuständigkeit	227
Der Inhalt des Tarifvertrags	227
Der normative Teil des Tarifvertrags	227
Wer durch den Tarifvertrag gebunden ist	230
Der schuldrechtliche Teil des Tarifvertrags	233

Kapitel 18

Das Arbeitskampfrecht **235**

Der Arbeitskampf	235
Die Arbeitskampfparteien	236
Arbeitskampfformen	236
Streik	236
Aussperrung	236
Weitere Arbeitskampsformen	237
Rechtmäßigkeit von Arbeitskämpfen	237
Einhalten der tariflichen Grenzen	238
Einhalten der Kampfparität und Staatsneutralität	239
Einhalten des Gebots der Verhältnismäßigkeit	240
Einhalten der gesetzlichen Grenzen	241
Rechtsfolgen eines Arbeitskampfes	241
Folgen für die unmittelbar kampfbeteiligten	
Arbeitsvertragsparteien	241
Folgen für die kämpfenden Verbände	243
Folgen für Drittbetroffene	244

Kapitel 19

Mitbestimmungsrecht **247**

Die Unternehmensmitbestimmung	247
Drittelbeteiligungsgesetz	248
Montan-Mitbestimmungsgesetz	248
Mitbestimmungsgesetz	249
Die betriebliche Mitbestimmung	251

Kapitel 20

Betriebsverfassungsrecht **253**

Betriebsverfassungsrecht und Betriebsverfassungsgesetz	253
Für wen das Betriebsverfassungsgesetz gilt – der Geltungsbereich	
des BetrVG	254

Räumlicher Geltungsbereich	255
Sachlicher Geltungsbereich	255
Persönlicher Geltungsbereich	256
Organe der Betriebsverfassung	258
Der Betriebsrat	258
Zeitpunkt der Wahl	259
Amtszeit des Betriebsrats	261
Geschäftsführung und Vertretung des Betriebsrats	261
Kosten des Betriebsrats	262
Die Rechtsstellung des Betriebsratsmitglieds	262
Der Gesamtbetriebsrat	263
Der Konzernbetriebsrat	264
Die Betriebsversammlung	264
Die Mitwirkungsrechte des Betriebsrats im Überblick	266
Beteiligungsrechte	266
Mitbestimmungsrechte	267
Formen der Einigung/Nichteinigung zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber	267
Beteiligungsrechte in sozialen Angelegenheiten §§ 87 bis 89 BetrVG	270
Beteiligungsrechte in personellen Angelegenheiten §§ 92 bis 105 BetrVG	275
Beteiligungsrechte in allgemeinen personellen Angelegenheiten	275
Beteiligungsrechte bei personellen Einzelmaßnahmen	279
Verfahrensablauf	279
Zustimmungsverfahren	280
Ausnahmeregelung für Eilfälle	281
Durchführung der Maßnahme ohne Zustimmung des Betriebsrats	281
Beteiligungsrechte bei Kündigungen	281
Das Anhörungsverfahren	282
Widerspruchsrecht des Betriebsrats	282
Beteiligungsrechte in wirtschaftlichen Angelegenheiten §§ 106 bis 113 BetrVG	283

TEIL V

JETZT SIND SIE DRAN: FÄLLE MIT LÖSUNGEN..... 291

Kapitel 21

Fälle mit Lösungen..... 293

Fall 1: Schöne Bescherung	293
Fall 2: Eine freie Mitarbeiterin?	293
Fall 3: Allerlei um den Urlaub	294
Fall 4: Körperkunst	294
Fall 5: Der Selbstbeurlaubter	294
Fall 6: Der Kraftfahrer ohne Führerschein	295
Fall 7: Die Hilfsarbeiterin	295
Fall 8: Betriebsrats-Allerlei	296
Fall 9: Samstags nie	296